

Einladung und Traktanden Burgerversammlung 14. Dezember 2018

Die Burgerversammlung wird einberufen auf

Freitag, 14. Dezember 2018

19.00 Uhr

in der Mehrzweckhalle von Blatten

Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmentzähler
3. Protokoll der letzten Burgerversammlung vom 22.06.2018
4. Budget 2018
 - 4.1 Laufende Rechnung
 - 4.2 Investitionsrechnung
 - Antrag und Genehmigung
5. Verschiedenes

Die Unterlagen liegen ab sofort während den ordentlichen Schalteröffnungszeiten auf der Gemeindekanzlei zur Einsichtnahme auf.

Wir freuen uns, Sie an der Burgerversammlung begrüssen zu dürfen.

Inhaltsverzeichnis

Einladung und Traktanden Burgerversammlung 14. Dezember 2018.....	2
Inhaltsverzeichnis.....	3
1. Protokoll der Burgerversammlung vom 22.06.2018.....	4
2. Budget 2019	4
3.1 EINLEITENDE BOTSCHAFT.....	4
3.2 ÜBERBLICK DER VERWALTUNGSRECHNUNG.....	5
3.3 LAUFENDE RECHNUNG NACH FUNKTIONEN.....	6
3.4 LAUFENDE RECHNUNG NACH ARTEN.....	6
3.5 INVESTITIONSRECHNUNG.....	7
3.6 ENTWICKLUNG DES EIGENKAPITALS.....	7
3.7 SCHLUSSBEMERKUNGEN.....	7



1. Protokoll der Burgerversammlung vom 22.06.2018

Das Protokoll der letzten Burgerversammlung vom 22. Juni 2018 liegt auf der Gemeindekanzlei zur Einsicht auf. Auf die Publikation in der Broschüre wird deshalb verzichtet.

Der Burgerrat beantragt der Burgerversammlung das Protokoll zu genehmigen.

2. Budget 2019

3.1 Einleitende Botschaft

Der Voranschlag 2019 der Burgergemeinde schliesst mit einem kleinen Ertragsüberschuss ab. Der Voranschlag 2018 sah mit Fr. 40.- ebenfalls einen kleinen Ertragsüberschuss vor. Die Rechnung 2017 schloss mit einem Ertragsüberschuss von 1'487.-.

Der Burgerrat hat den Voranschlag für das Jahr 2019 beraten und am 26. Oktober 2018 genehmigt. Nachstehend unterbreiten wir Ihnen den Voranschlag 2019.

Der Voranschlag 2019 sieht in der Laufenden Rechnung Aufwände von Fr. 33'420.- vor. Diesen stehen Erträge von Fr. 32'430.- gegenüber, woraus ein kleiner Ertragsüberschuss von Fr. 990.- resultiert.

Die Investitionsrechnung sieht für das Jahr 2019 keine Investitionen im Verwaltungsvermögen vor. Für die kommenden Jahre sind ebenfalls keine weiteren Investitionen im Verwaltungsvermögen vorgesehen. Das Bürgerhaus ist im Verwaltungsvermögen bilanziert und wird deshalb in der Investitionsrechnung nicht geführt. Beim Bürgerhaus sind im Jahr 2019 keine Investitionen vorgesehen. In den Folgejahren werden kleinere Investitionen aber nötig sein, um dem heutigen Standard weiterhin gerecht zu werden.

Im Rahmen der Revision der Verordnung betreffend die Führung des Finanzhaushaltes der Gemeinden werden nach Art. 24bis die Burgergemeinden von der Verpflichtung einer einleitenden Botschaft unter bestimmten Auflagen befreit. Die Burgergemeinde Blatten erfüllt diese Kriterien und verzichtet auf eine einleitende Botschaft.

Zudem besteht auch nach Art. 20 der vorerwähnten Verordnung keine Verpflichtung zur Erstellung eines Finanzplanes.

3.2 Überblick der Verwaltungsrechnung

Überblick der Verwaltungsrechnung		Rechnung 2017	Voranschlag 2018	Voranschlag 2019
Laufende Rechnung				
Ergebnis vor Abschreibungen				
Aufwand	- CHF	32'377.65	37'730.00	32'430.00
Ertrag	+ CHF	33'864.80	37'770.00	33'420.00
Selbstfinanzierungsmarge (negativ)	= CHF	-	-	-
Selbstfinanzierungsmarge	= CHF	1'487.15	40.00	990.00
Ergebnis nach Abschreibungen				
Selbstfinanzierungsmarge (negativ)	- CHF	-	-	-
Selbstfinanzierungsmarge	+ CHF	1'487.15	40.00	990.00
Ordentliche Abschreibungen	- CHF	-	-	-
Zusätzliche Abschreibungen	- CHF	-	-	-
Abschreibung des Bilanzfehlbetrages	- CHF	-	-	-
Aufwandüberschuss	= CHF	-	-	-
Ertragsüberschuss	= CHF	1'487.15	40.00	990.00
Investitionsrechnung				
Ausgaben	+ CHF	-	-	-
Einnahmen	- CHF	-	-	-
Nettoinvestitionen	= CHF	-	-	-
Nettoinvestitionen (negativ)	= CHF	-	-	-
Finanzierung				
Selbstfinanzierungsmarge (negativ)	- CHF	-	-	-
Selbstfinanzierungsmarge	+ CHF	1'487.15	40.00	990.00
Nettoinvestitionen	- CHF	-	-	-
Nettoinvestitionen (negativ)	+ CHF	-	-	-
Finanzierungsfehlbetrag	= CHF	-	-	-
Finanzierungsüberschuss	= CHF	1'487.15	40.00	990.00

3.3 Laufende Rechnung nach Funktionen

Der Voranschlag 2019 der Laufenden Rechnung nach Funktionen gegliedert zeigt folgendes Bild:

Laufende Rechnung nach Funktionen	Rechnung 2017		Voranschlag 2018		Voranschlag 2019	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 Allgemeine Verwaltung	23'118.55	29'568.00	23'750.00	33'350.00	24'850.00	28'900.00
1 Öffentliche Sicherheit	-	-	-	-	-	-
2 Bildung	-	-	-	-	-	-
3 Kultur, Freizeit, Kultus	800.00	2'234.75	-	2'500.00	800.00	2'500.00
4 Gesundheit	-	-	-	-	-	-
5 Soziale Wohlfahrt	-	-	-	-	-	-
6 Verkehr	-	-	-	-	-	-
7 Umwelt, Raumordnung, inkl. Wasser, Abwasser, Kehricht	-	-	-	-	-	-
8 Volkswirtschaft, inkl. Elektrizitätswerk	181.45	2'047.50	180.00	1'900.00	180.00	2'000.00
9 Finanzen, Steuern	8'277.65	14.55	13'800.00	20.00	6'600.00	20.00
Total von Aufwand und Ertrag	32'377.65	33'864.80	37'730.00	37'770.00	32'430.00	33'420.00
Aufwandüberschuss		-		-		-
Ertragsüberschuss	1'487.15		40.00		990.00	

Bei der Allgemeinen Verwaltung wird von Mieteinnahmen im Bürgerhaus, beim Camping, bei der Grillstelle Wolfrätsch und bei der Panoramawand von insgesamt Fr. 28'900 ausgegangen. Im Jahr 2017 lagen diese bei Fr. 29'568.-. Aufgrund des aktuellen Buchungsstands werden die Mieteinnahmen im Bürgerhaus ähnlich hoch ausfallen wie im Jahr 2017. Weiter konnten sämtliche Werbeflächen bei der neuen Panoramawand vermietet werden, was der Burgergemeinde einen wichtigen Betrag von Fr. 4'500.- pro Jahr einbringt.

Bei den Erträgen unter Kultur, Freizeit, Kultus handelt es sich um den Erfolg aus dem Brotbacken. Die Finanzen und Steuern enthalten die Abschreibungen in der Höhe von Fr. 5'000.- in das Finanzvermögen.

3.4 Laufende Rechnung nach Arten

Der Voranschlag der Laufenden Rechnung nach Arten gegliedert zeigt folgendes Bild:

Laufende Rechnung nach Arten	Rechnung 2017		Voranschlag 2018		Voranschlag 2019	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
30 Personalaufwand	5'459.65	-	5'300.00	-	6'000.00	-
31 Sachaufwand	16'668.05	-	16'950.00	-	18'050.00	-
32 Passivzinsen	675.30	-	1'300.00	-	1'100.00	-
33 Abschreibungen	7'302.40	-	12'000.00	-	5'000.00	-
34 Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung	-	-	-	-	-	-
35 Entschädigungen an Gemeinwesen	-	-	-	-	-	-
36 Eigene Beiträge	280.00	-	180.00	-	280.00	-
37 Durchlaufende Beiträge	1'990.80	-	2'000.00	-	2'000.00	-
38 Einlagen in Spezialfinanzierungen	1.45	-	-	-	-	-
39 Interne Verrechnungen	-	-	-	-	-	-
40 Steuern	-	-	-	-	-	-
41 Regalien und Konzessionen	-	-	-	-	-	-
42 Vermögenserträge	-	16.00	-	20.00	-	20.00
43 Entgelte	-	31'623.00	-	35'750.00	-	31'400.00
44 Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung	-	-	-	-	-	-
45 Rückerstattungen von Gemeinwesen	-	-	-	-	-	-
46 Beiträge für eigene Rechnung	-	-	-	-	-	-
47 Durchlaufende Beiträge	-	2'225.80	-	2'000.00	-	2'000.00
48 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen	-	-	-	-	-	-
49 Interne Verrechnungen	-	-	-	-	-	-
Total von Aufwand und Ertrag	32'377.65	33'864.80	37'730.00	37'770.00	32'430.00	33'420.00
Aufwandüberschuss		-		-		-
Ertragsüberschuss	1'487.15		40.00		990.00	

3.5 Investitionsrechnung

Es sind keine Investitionen in das Verwaltungsvermögen vorgesehen.

Investitionsrechnung nach Funktionen	Rechnung 2017		Voranschlag 2018		Voranschlag 2019	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
0 Allgemeine Verwaltung	-	-	-	-	-	-
1 Öffentliche Sicherheit	-	-	-	-	-	-
2 Bildung	-	-	-	-	-	-
3 Kultur, Freizeit, Kultus	-	-	-	-	-	-
4 Gesundheit	-	-	-	-	-	-
5 Soziale Wohlfahrt	-	-	-	-	-	-
6 Verkehr	-	-	-	-	-	-
7 Umwelt, Raumordnung, inkl. Wasser, Abwasser, Kehricht	-	-	-	-	-	-
8 Volkswirtschaft, inkl. Elektrizitätswerk	-	-	-	-	-	-
9 Finanzen, Steuern	-	-	-	-	-	-
Total der Ausgaben und Einnahmen	-	-	-	-	-	-
Ausgabenüberschuss	-	-	-	-	-	-
Einnahmenüberschuss	-	-	-	-	-	-

3.6 Entwicklung des Eigenkapitals

Durch den budgetierten Ertragsüberschuss entwickelt sich das Eigenkapital wie folgt:

Ergebnis	Rechnung	Voranschlag	
	2017	2018	2019
Veränderung des Eigenkapitals / Fehlbetrags			
Ertragsüberschuss (+) Aufwandüberschuss (-)	1'487	40	990
Eigenkapital	192'188	192'228	193'218
Bilanzfehlbetrag	-	-	-

3.7 Schlussbemerkungen

Der Voranschlag 2019 schliesst mit einem Ertragsüberschuss ab, welcher das vorhandene Eigenkapital entsprechend ansteigen lässt. Das Budgetgleichgewicht, wie dies durch das Gemeindegesetz verlangt wird, kann eingehalten werden.

Bei der Burgergemeinde liegt Gewinn und Verlust nahe beieinander. Nur mit guten Übernachtungszahlen kann ein ausgeglichenes Ergebnis erwirtschaftet werden.

Das detaillierte Budget 2019 liegt auf der Gemeindekanzlei zur Einsicht auf.

Der Burgerrat beantragt der Burgerversammlung den Voranschlag 2019 zu genehmigen.